

Verfassungsgeschichte

Bearbeitet von
Von Prof. Dr. Werner Frotscher, und Prof. Dr. Bodo Pieroth

17. Auflage 2018. Buch. XXVII, 421 S. Kartoniert
ISBN 978 3 406 72618 7
Format (B x L): 12,8 x 19,4 cm

Recht > Rechtswissenschaft, Nachbarbereiche, sonstige Rechtsthemen >
Rechtsgeschichte

Zu Leseprobe und Sachverzeichnis

schnell und portofrei erhältlich bei

The logo for beck-shop.de features the text 'beck-shop.de' in a bold, red, sans-serif font. Above the 'i' in 'shop' are three red dots of increasing size. Below the main text, 'DIE FACHBUCHHANDLUNG' is written in a smaller, red, all-caps, sans-serif font.

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	XIX
Gesamtdarstellungen	XXIII
Quellensammlungen	XXV
Gesamt-Zeittafel	XXVII
§ 1. Einführung	1
I. Verfassungsgeschichte und Verfassungsrecht	1
II. Verfassungsgeschichte „aus der Perspektive des Jetzt“	2
III. Periodisierung und Stoffbegrenzung	4
IV. Arbeit mit den Quellen	7
Kapitel 1. Die Entstehung des modernen Verfassungsrechts in den USA und in Frankreich	9
§ 2. Die Nordamerikanische Revolution	9
I. Zeittafel	9
II. Die geschichtliche Entwicklung bis 1787	9
III. Die Verfassung der Vereinigten Staaten von 1787	15
IV. Marbury v. Madison	20
V. Wirkungen in Deutschland	22
VI. Literatur	25
§ 3. Die Französische Revolution	26
I. Zeittafel	26
II. Die geschichtliche Entwicklung im Sommer 1789	26
III. Die Erklärung der Menschen- und Bürgerrechte vom 26. August 1789	28
IV. Die Entstehung der Verfassung vom 3. September 1791	34
V. Die Entwicklung bis zur Verfassung des Jahres I	36
VI. Weitere verfassungsgeschichtliche Stationen bis 1804	40
VII. Die Charte Constitutionnelle von 1814	44
VIII. Literatur	45
Kapitel 2. Deutschland am Ausgang des 18. Jahrhunderts	
§ 4. Zentrale Begriffe der politischen Ordnung	47
I. Zeittafel	47
II. Das Heilige Römische Reich Deutscher Nation	47
1. Bedeutung und Eigenart	47
2. Reichsinstitutionen	49
III. Die Territorialherrschaft	54

1. Die Landstände	54
2. Die Herausbildung des Absolutismus auf Landesebene ..	55
3. Reichsstädte und Reichsritter	57
IV. Der aufgeklärte Absolutismus als Staats- und Regierungs- form	57
1. Was ist Aufklärung?	57
2. Aufgeklärter Absolutismus in Europa	59
3. Der Einfluß des rationalistischen Naturrechts	61
V. Literatur	63
§ 5. Aufgeklärter Absolutismus in Brandenburg-Preußen	64
I. Zeittafel	64
II. Friedrich II. als aufgeklärter Herrscher	64
III. Der Müller-Arnold-Prozeß	68
IV. Das Allgemeine Landrecht für die Preußischen Staaten	70
V. Literatur	76
 Kapitel 3. Das Ende des Heiligen Römischen Reiches Deutscher Nation und die Reformen in Preußen	
§ 6. Die Auflösung des Heiligen Römischen Reiches	78
I. Zeittafel	78
II. Die geschichtliche Entwicklung bis zum Reichsdeputations- hauptschluß	78
III. Der Reichsdeputationshauptschluß vom 25. Februar 1803 ..	83
IV. Die Entstehung des Rheinbundes	90
V. Die Niederlegung der Kaiserkrone	93
VI. Literatur	96
§ 7. Die Stein-/Hardenbergschen Reformen in Preußen	97
I. Zeittafel	97
II. Der Zusammenbruch Preußens und der Aufstieg der Re- formpartei	97
III. Die fundamentale Neuordnung der Sozialstruktur des preu- ßischen Staates	100
1. Die sog. Bauernbefreiung	100
2. Der Übergang zur Gewerbefreiheit	104
3. Reformen im Bildungs- und Militärwesen	105
4. Die Emanzipation der Juden	107
IV. Die Reform der Staatsorganisation	107
1. Die neue Regierungsverfassung	107
2. Provinzial- und Kommunalverfassung	110
3. Das uneingelöste Verfassungsversprechen	114
V. Literatur	116

Kapitel 4. Der Deutsche Bund und die Anfänge des Konstitutionalismus

§ 8. Der Deutsche Bund	117
I. Zeittafel	117
II. Die Entstehung des Deutschen Bundes	117
III. Die Verfassung des Deutschen Bundes	119
IV. Die Zeit der politischen Repression	127
1. Feiern auf der Wartburg, Erwachen in Karlsbad	127
2. Der deutsche Vormärz	129
V. Literatur	133
§ 9. Die Anfänge des Konstitutionalismus in Deutschland	134
I. Zeittafel	134
II. Historische Einordnung	134
III. Die Verfassung für das Königreich Württemberg vom 25. September 1819	136
1. Zur Entstehung	136
2. Wesentliche Bestimmungen	138
IV. Der hannoversche Verfassungskonflikt	143
V. Literatur	146

Kapitel 5. Die Revolution von 1848 und die Paulskirchenverfassung

§ 10. Die Entwicklung bis zur Wahl der Nationalversammlung	147
I. Zeittafel	147
II. Ansätze einer Parteienbildung	147
III. Von der Heidelberger Versammlung zum Vorparlament	151
§ 11. Die Paulskirche und ihr Scheitern	155
I. Zeittafel	155
II. Die Zusammensetzung der Nationalversammlung	156
III. Die provisorische Zentralgewalt	158
IV. Der Herbst 1848: Krise und Rückschlag	160
V. Die Entstehung der Paulskirchenverfassung	163
VI. Staatsorganisation und Grundrechte in der Paulskirchenver- fassung	165
1. Das Reich als Bundesstaat	169
2. Reichsoberhaupt und Reichstag	171
3. Die Reichsgerichtsbarkeit	171
4. Grundrechte	172
VII. Das Scheitern der Revolution	173
VIII. Literatur	176

Kapitel 6. Die Restauration nach 1848 und die Gründung des Deutschen Reiches

§ 12. Von der gescheiterten Revolution bis zum Norddeutschen Bund	177
I. Zeittafel	177
II. Die Wiederherstellung des vorrevolutionären Verfassungszustandes	178
III. Der kurhessische Verfassungskonflikt	179
IV. Die preußische Verfassung vom 31. Januar 1850 und das preußische Dreiklassenwahlrecht	184
V. Der preußische Verfassungskonflikt	193
VI. Der Norddeutsche Bund	196
VII. Literatur	199
§ 13. Die Reichsgründung	199
I. Zeittafel	199
II. Die geschichtliche Entwicklung bis zur Kaiserproklamation in Versailles	200
III. Die Beurteilung der Reichsgründung	201
IV. Die Verfassung des Deutschen Reiches vom 16. April 1871	206
1. Das Reich als Bundesstaat	209
2. Die Reichsorgane	212
3. Grundrechte und Verfassungsgerichtsbarkeit	218
4. Die rechtliche Einordnung des Reiches	219
V. Literatur	221

Kapitel 7. Der Spätkonstitutionalismus

§ 14. Verfassungsentwicklungen unter Bismarck	222
I. Zeittafel	222
II. Nationalliberale Verfassungspolitik bis 1878	222
1. Politische Spannungslagen	222
2. Der Ausbau des liberalen Rechtsstaates	224
3. Der Kulturkampf	226
III. Veränderungen in der Regierungsorganisation	228
IV. Konservative Verfassungspolitik ab 1878	230
1. Die politische Wende von 1878	230
2. Die Sozialistenverfolgung	232
3. Die Sozialversicherungsgesetzgebung	235
V. Die Wissenschaft vom Staatsrecht des Deutschen Reiches	237
VI. Literatur	240
§ 15. Verfassungsentwicklungen unter Kaiser Wilhelm II.	240
I. Zeittafel	240
II. Die „Verpreußung“ des Reiches	241
III. Das persönliche Regiment Wilhelms II.	242
IV. Die Entwicklung im 1. Weltkrieg	244
V. Literatur	248

Kapitel 8. Die Weimarer Republik

§ 16. Revolution und Verfassungsneuordnung	249
I. Zeittafel	249
II. „Vorán zur deutschen Republik“ – Die Entwicklung von den Matrosenaufständen bis zur Annahme der Reichsverfas- sung	249
III. Die Weimarer Reichsverfassung	254
1. Anknüpfung an 1871 oder an 1848/49	260
2. Das Reich als Republik und Demokratie	261
3. Das Reich als Bundesstaat	262
4. Die Reichsorgane	264
5. Grundrechte und Grundpflichten	269
IV. Literatur	272
§ 17. Die krisengeschüttelte Republik	273
I. Zeittafel	273
II. Am Rande des Chaos – August 1919 bis Ende 1923	273
III. Zeit der Erholung – Anfang 1924 bis Herbst 1929	276
IV. Der Niedergang der Republik – Vom Tod Stresemanns bis zum Rücktritt des Reichskanzlers von Schleicher	277
V. Ursachen für das Scheitern der ersten deutschen Republik	286
1. Untauglichkeit monokausaler Erklärungsversuche	286
2. Demokratie ohne Konsens	287
VI. Literatur	298

Kapitel 9. Der nationalsozialistische Staat

§ 18. Die sog. Machtergreifung	299
I. Zeittafel	299
II. Die „legale“ und die „nationale Revolution“	300
1. Die „legale Revolution“	300
2. Die „nationale Revolution“	302
III. Regierungsübernahme und Ausschaltung von Opposition und Parlament	303
1. Das Kabinett des „Nationalen Zusammenschlusses“	303
2. Die „Schubladenverordnung“	305
3. Die „Reichstagsbrandverordnung“	306
4. Das „Ermächtigungsgesetz“	308
IV. Die „Gleichschaltung“ der Länder	311
1. Die Ausschaltung Preußens	311
2. Das Ende der Länderstaatlichkeit	312
V. Die Errichtung der Einparteienherrschaft	314
VI. Die „Gleichschaltung“ der Gesellschaft	315
VII. Die Vereinigung der gesamten Staatsgewalt in der Person des Führers	316

§ 19. Herrschaftsprinzipien und -institutionen	319
I. Zeittafel	319
II. Die nationalsozialistische Weltanschauung	319
1. Führerprinzip	320
2. Rassenideologie	322
III. Von der Zwangssterilisation zum Holocaust	323
1. Die Vernichtung „lebensunwerten Lebens“	323
2. Die Judenverfolgung	326
IV. (Politische) Polizei	330
1. Beseitigung normativer Schranken	330
2. Verselbständigung der politischen Polizei	331
3. Verbindung von Polizei und SS	332
V. Die NSDAP	333
VI. Beamtentum und Justiz	335
1. Beamtentum	335
2. Justiz	336
VII. Die Fortgeltung der Weimarer Reichsverfassung	340
VIII. Literatur	341

Kapitel 10. Demokratischer Neubeginn 1945 bis 1949

§ 20. Besatzungsherrschaft und Anfänge staatlicher Reorganisation	342
I. Zeittafel	342
II. Der Zusammenbruch der nationalsozialistischen Herrschaft	343
1. Kapitulation	343
2. Übernahme der Staatsgewalt durch die Alliierten	344
3. Die Rechtslage Deutschlands	346
III. Strukturen der Besatzungsherrschaft	348
1. Organisation	348
2. Ziele: Befreiung Deutschlands von Militarismus und Nationalsozialismus	350
3. Ausblick: Die Ablösung der Besatzungsherrschaft unter dem Grundgesetz	358
IV. Wiederentstehen des politischen Lebens und der staatlichen Einrichtungen	361
1. Reorganisation der politischen Parteien	361
2. Kommunale Selbstverwaltung	364
3. Länderneubildung	365
V. Literatur	371
§ 21. Die Entstehung des Grundgesetzes – Vorgeschichte, Verfassungsberatungen, Strukturmerkmale	372
I. Zeittafel	372
II. Das Vereinigte Wirtschaftsgebiet als „Staat in Gründung“ ..	372

III. Scheitern der Viermächtepolitik und Weichenstellung für die Gründung eines westdeutschen Staates	376
1. Der beginnende „Kalte Krieg“ als Motor der Entwick- lung	376
2. Der Auftrag zur Verfassungsgebung	379
IV. Die Verfassungsberatungen auf Herrenchiemsee und in Bonn	382
1. Der Herrenchiemseer Verfassungskonvent	382
2. Der Parlamentarische Rat	384
V. Zwei Staatsgründungen auf deutschem Boden	389
1. Genehmigung und Inkrafttreten des Grundgesetzes so- wie Konstituierung der Bundesorgane	389
2. Die Gründung der Deutschen Demokratischen Republik (DDR)	392
VI. Wesentliche Strukturmerkmale des Grundgesetzes	397
1. Die Neukonzeption der Grundrechte	398
2. Weichenstellungen im staatsorganisationsrechtlichen Teil	399
VII. Literatur	402
Personen- und Sachregister	403


beck-shop.de
 DIE FACHBUCHHANDLUNG